

# BÖSCHUNGSSICHERUNG

Hermannstraße, Magdeburg, Sachsen - Anhalt



Die Landeshauptstadt Magdeburg plant die Sicherung eines Böschungsbereiches, der östlich an die Hermannstraße anbindet. Schwerpunkt dabei ist der Ausbau der Wegeverbindung, der eine fußläufige Erschließung zwischen dem Stadtteil Fermersleben und dem Seengebiet der Salbker Seen bzw. den Elbauen darstellt.

Die vorhandene Wegeverbindung im Böschungsbereich entspricht in der derzeitigen Ausprägung einem "Trampelpfad". Möglicherweise ist dieser durch die fußläufige Erschließung der angrenzenden Gartenanlage entstanden.

Dementsprechend befindet sich dieser Verbindungs-

weg in einem schlechten baulichen Zustand.

Die Wegoberfläche ist nicht befestigt. Es sind streckenweise Erosionen zu erkennen, die sukzessiv ausgespült werden. In Folge schlechter Witterungsverhältnisse ist demnach mit starker Pfützenbildung zu rechnen. Oberflächennahe Wurzeln der Bestandsbäume führen zusätzlich zu Unebenheiten der Oberfläche.

Daraufhin sind durch die Nutzer in Eigenleistung Sicherungsmaßnahmen des Böschungsfußes zum Erhalt des Weges durchgeführt worden, die wiederum nicht dem aktuellen Stand der Technik entsprechen.

Auftraggeber: **LH Magdeburg Eigenbetrieb  
Stadtgarten und Friedhöfe  
Magdeburg**

Projektkosten: **Ca. 36.900 Euro**

Technische Daten: **ca. 167 m**

Projektdauer: **2017 Planung  
2018 Realisierung**

Leistungsphasen: **LPH 1 - 8  
örtliche Bauüberwachung**

Ingenieurbauwerke

